

Weißenfels, 22.02.2022

An die
Mitglieder des Weißenfelser Stadtrats

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte,

auf der Sondersitzung des Stadtrates am Montag, den 28.02.2022 sollen Ihnen die Empfehlungen der Projektgruppe zur Umsetzung des

***„Weißenfelser Weg:
Interkommunale Zusammenarbeit zu den Auswirkungen der EU-Arbeitsmigration“.***

vorgestellt werden. Diese liegen seit letzter Woche sowohl dem Landrat als auch dem Oberbürgermeister vor.

Ihnen werden die Organisationseinheiten Clearingstelle, Wohnraumkontrolle, Schulteam, Neustadtbüro/Stadtteilzentrum und Aufsuchende Sozialarbeit mit Zielen und Aufgabe, Zuständigkeiten und Prozessabläufen vorgestellt.

Ab Juli 2022 sollen die Organisationseinheiten ihre Arbeit aufnehmen.

Aus diesem Grund braucht es zum einen die Positionierung der Hauptverwaltungsbeamten. Der Landrat stimmt sich derzeit mit seiner Verwaltung dazu ab. Für die Stadt Weißenfels ist dieser Prozess bereits abgeschlossen, weshalb nun die Information und Abstimmung mit dem Stadtrat der nächste Schritt ist, um den „Weißenfelser Weg“ beschreiten zu können. Dies wurde im Rahmen der Haushaltsdiskussion verabredet und abgestimmt. Das Gespräch zwischen Landrat und Oberbürgermeister steht noch aus – erfolgt nach Abstimmung Landrat und Verwaltung Landkreis.

Die Präsentation für die Sonderstadtratsitzung wird derzeit in enger Abstimmung zwischen Landkreis und Stadt erarbeitet – eine vorherige Übermittlung über das Ratsinformationssystem ist daher nicht möglich.

Um Ihnen dennoch eine inhaltliche Vorbereitung zu ermöglichen, erhalten Sie eine erste Information zu den Arbeitsergebnissen bzw. Empfehlungen ergänzend zu der Kurzpräsentation aus dem Hauptausschuss vom 31.01.2022:

Mission/Zielstellung „Weißenfelser Weg“

Die übergreifende Zielstellung in der Neustadt und somit für die gesamte Stadt Weißenfels ist die ganzheitliche Stabilisierung, Aufwertung und Potentialentwicklung des Gebiets, um negative Folgen gesellschaftlicher Benachteiligung der Bewohnerinnen und Bewohner abzumildern bzw. zu kompensieren. Das Zusammenleben in Nachbarschaft soll attraktiv und lebenswert sein. Der Umgang mit den Herausforderungen von EU-Arbeitsmigration für Weißenfels ist gefunden und etabliert.

Zielgruppe:

EU-Migrant_innen, Fokus: Familien

Hauptsächlich soll Integration über die Kinder und deren Familien erfolgen. Durch frühzeitige Einbindung und „Überführung“ in das deutsche Regelsystem durch u.a. Besuch von Kindertagesstätten und Schulen bzw. Angebote zur Beratung werden Perspektiven für Familien eröffnet, Sprache vermittelt, Bedarfe erkannt, Regeln und Pflichten vermittelt.

Organisationseinheiten – Ziele und Aufgaben

Organisationseinheit	Ziel	Aufgabe
Clearingstelle	<p><i>Geordnetes Meldeverfahren</i></p> <p><i>Überführung Zugewanderte ins deutsche Regelsystem</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Daten- und Faktensammlung über die melderechtlichen Stammdaten hinaus - Aufbau eines Erstkontaktes mit Bürger_in - Impulsgeber für weitere Prozesse - Schnittstelle mit Verteilungsfunktion an andere Bereiche - Verweisberatung, Ausgabe von Informationsmaterial - Controlling hinsichtlich der Nachhaltigkeit der anschließenden Prozesse

<p>Aufsuchende Sozialarbeit</p>	<p><i>Vertrauensaufbau zu neuankommenden Familien</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erstkontakt und Lotsenfunktion - Analyse Familiensituation - Einleitung von Maßnahmen zur Stabilisierung/Verbesserung des Familiensystems - Schnellstmögliche Vermittlung der Kinder ins Schulsystem
<p>Wohnraumkontrolle</p>	<p><i>Sicherung von angemessenem und geordnetem Wohnraum</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Missstände und Verwahrlosung vermeiden bzw. beseitigen - Gesetzliche Mindestanforderungen sicherstellen und durchsetzen - Einhaltung der Meldepflichten
<p>Neustadtbüro/Stadtteilzentrum</p>	<p><i>Verbesserung der Lebensqualität für die Bewohner_innen</i></p> <p><i>Abbau von Vorurteilen, Moderation von Konflikten</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Begegnung und Beratung - Anlaufstelle für Erstberatung und Analyse zur anschließenden Verweisung in das Netzwerk von Fachberatungsstellen - Koordination der Angebote und Möglichkeiten der externen Partner - Organisation und Koordination von Angeboten für attraktive Nachbarschaft unter Einbezug von Ehrenamt/Vereinen/Institutionen für unterschiedliche Zielgruppen
<p>Schulteam</p>	<p><i>Beschulung aller Kinder gemäß Schulgesetz.</i></p> <p><i>Schulverweigerung erkennen und konsequent entgegenreten.</i></p> <p><i>Strukturen an den Schulen zur Aufnahme von Schüler_innen mit Migrationshintergrund stärken</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Strukturierung des Verfahrens zur Anmeldung an Grundschulen und weiterführenden Schulen - Stärkung Schulen zur Umsetzung des Anmeldeverfahrens für Schüler mit Migrationshintergrund - Stärkung Grundschulen zur Aufnahme von Schülern mit Sprachbarrieren - Strukturierung des Verfahrens zur Meldung von Schulpflichtverletzungen - Einbindung Kitas zur Stärkung des Schulstarts für Kinder mit Migrationshintergrund

Organisationseinheiten – Zuständigkeiten

Organisationseinheit	Zuständige Behörde
Clearingstelle	Stadt Weißenfels
Aufsuchende Sozialarbeit	Burgenlandkreis
Wohnraumkontrolle	Stadt Weißenfels
Neustadtbüro/Stadtteilzentrum	Stadt Weißenfels perspektivisch Träger
Schulteam	Burgenlandkreis und Stadt Weißenfels

Geplanter Maßnahmenbeginn

Clearingstelle: 01.07.2022

Wohnraumkontrolle: 01.07.2022

Aufsuchender Dienst: Schnellstmöglich nach Klärung Personalressourcen MIA

Stadtteilbüro: Neustadtbüro mit seinem Angebot ist bereits etabliert, prozesshafter Ausbau zum Stadtteilzentrum je nach personellen und räumlichen Möglichkeiten

Schulteam: Bearbeitung der Zielstellung hat bereits begonnen

Um Ihnen vertiefende inhaltliche Informationen (Ziele, Aufgaben, Prozesse, Ressourcen) zu den einzelnen Organisationseinheiten zu ermöglichen, erhalten Sie als Anlage die Präsentationen der einzelnen Arbeitsgruppen.

Werte Stadträtinnen und Stadträte,

aufgrund der umfassenden inhaltlichen Darstellung, der Dringlichkeit sowie Bedeutung für den zukünftigen Umgang mit EU-Migrant_innen möchten wir an der Sonderstadtratssitzung festhalten. Wir brauchen Ihre Entscheidung für den zukünftigen Prozess. Mitwirkende mit Redebeiträgen haben Ihre Teilnahme für Montag zugesagt – eine so kurzfristige Terminänderung ist nicht machbar. Die Öffentlichkeit ist informiert.

Wir wissen, wir binden Ihre wertvollen zeitlichen Ressourcen, werben aber gleichzeitig dafür, dieses wichtige Themenfeld wie vorgeschlagen am 28.02.2022 miteinander zu besprechen und zu bearbeiten.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Robby Risch

Oberbürgermeister

Anlagen